

Finanzbericht

20
16

Die
Schweizerische
Multiple Sklerose
Gesellschaft
in Zahlen & Fakten

damit es besser wird

MS

Schweizerische
Multiple Sklerose
Gesellschaft

Bericht zu den Finanzen

Die MS-Gesellschaft blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2016 zurück. Der Betriebsertrag konnte im stark umworbene Spendenmarkt auf gleichem Niveau gehalten werden. Die Spendeneinnahmen bilden die Grundlage für die Finanzierung unserer Dienstleistungen für Betroffene und Angehörige. Gerade im Bereich der Direkthilfe verzeichnen wir von Jahr zu Jahr einen höheren Unterstützungsbedarf. Das grosse und vielfältige Veranstaltungsangebot mit über 890 Kursen, Seminaren und Ferienangeboten wurde im Berichtsjahr weiter ausgebaut. Die Gruppenaufenthalte für Schwerbetroffene konnten trotz kostenintensiver Spezial-Hotelinfrastruktur im gleichen Umfang realisiert werden. Nebst der Unterstützung und Begleitung von

Betroffenen und Angehörigen ist es für die MS-Gesellschaft von grosser Wichtigkeit, deren Anliegen und Bedürfnisse in der Öffentlichkeit zu vertreten. Gerade bei politischen Fragestellungen oder bei der Sensibilisierung der Öffentlichkeit war die MS-Gesellschaft im vergangenen Jahr sehr aktiv. Unterstützt wurden auch weiterhin MS-Forschungsprojekte und das neu lancierte MS Register.

Dank einer risikoarmen und nachhaltigen Anlagestrategie konnte die MS-Gesellschaft im Finanzmarkt bestehen und ein positives Finanzergebnis erwirtschaften. Durch die erfreulicherweise weiterhin stabile Spendensituation und das strikte Kostencontrolling wurde das Budget stets eingehalten. Der Jahresgewinn

vor Veränderung des Organisationskapitals beträgt 265'000 Franken.

Fürs kommende Jahr werden wir weitere Fundraisingmassnahmen initiieren, um die hohe Qualität der Dienstleistungen für MS-Betroffene und deren Umfeld weiterhin garantieren zu können. Weiter wird die MS-Gesellschaft die Sensibilisierung in der Öffentlichkeit zum Thema MS weiter stärken und im Forschungsbereich das Grossprojekt MS Register weiter vorantreiben.

Die uns anvertrauten Spendengelder werden auch im 2017 effizient und nachhaltig für Betroffene und Angehörige eingesetzt werden.

Risikomanagement

Die Schweizerische MS-Gesellschaft hat zur Absicherung der nachhaltigen Entwicklung freiwillig eine Risikoprüfung durchgeführt. Vorstand und Geschäftsleitung haben Grundsätze des Risikomanagements festgelegt. Dazu gehören die Vorgaben zur systematischen Erfassung und Auswertung der Risiken, deren Priorisierung, die Beurteilung der Einflüsse auf das gesamte Unternehmen und die Minimierung von Risiken. Die systematisch erfassten, analysierten und priorisierten

Risiken wurden in einer Master Risk List zusammengefasst. Der Vorstand lässt sich periodisch über die Umsetzung von beschlossenen Massnahmen und deren Wirkung auf die Risikominimierung orientieren. Eine regelmässige Berichterstattung über das Risikomanagement findet statt. Dem Vorstand der MS-Gesellschaft sind ausserordentliche Vorfälle, die auf ein noch nicht erkanntes Risiko schliessen lassen oder deren Auswirkungen für die Zukunft zu einem signi-

fikanten Risiko werden könnten, umgehend zu melden. Es ist nicht ausgeschlossen, dass die erkannten und evaluierten Risiken unvollständig oder falsch gewichtet sind, da bezüglich zukünftiger Entwicklungen teilweise Annahmen getroffen werden mussten. Gewonnene Erkenntnisse fliessen selbstverständlich in die Risikoprüfung des Folgejahres ein.

Bilanz per 31. Dezember 2016

Aktiven TCHF	Anhang	2016	2015	Veränd. in %
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	01	4'804	4'678	2.7
Wertschriften	02	21'239	21'761	-2.4
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	03	6	5	20.0
Übrige Forderungen	04	137	839	-83.7
Aktive Rechnungsabgrenzungen	05	420	485	-13.4
Total Umlaufvermögen		26'606	27'767	-4.2
Anlagevermögen				
Sachanlagen	06	4'394	4'516	-2.7
Zweckgebundene Finanzanlagen	07	1'074	1'071	0.3
Total Anlagevermögen		5'468	5'587	-2.1
Total Aktiven		32'073	33'354	-3.8
Passiven TCHF				
Fremd- und Fondskapital				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	08	367	428	-14.3
Rückstellungen	09	243	325	-25.2
Sonstige Verbindlichkeiten	10	37	84	-56.0
Passive Rechnungsabgrenzungen	11	845	885	-4.5
Total kurzfristiges Fremdkapital		1'492	1'722	-13.4
Fondskapital				
Zweckgebundene Fonds (Erlösfonds)	12	3'803	5'121	-25.7
Stiftungsfonds	13	1'074	1'071	0.3
Total Fondskapital		4'877	6'193	-21.2
Total Fremd- und Fondskapital		6'369	7'915	-19.5
Organisationskapital				
Freies Kapital	14	8'768	8'643	1.4
Gebundenes Kapital	15	16'936	16'796	0.8
Total Organisationskapital		25'704	25'439	1.0
Total Passiven		32'073	33'354	-3.8

Betriebsrechnung 2016

Betriebsertrag TCHF				
	Anhang	2016	2015	Veränd. in %
Spenden		9'568	9'594	-0.3%
Spenden	16	7'588	7'567	0.3%
Gedenkspenden		164	187	-12.3%
Legate		1'815	1'840	-1.4%
Beiträge		4'420	4'314	2.5%
Mitgliederbeiträge	17	480	490	-2.0%
Beiträge von der Öffentlichen Hand	18	2'374	2'312	2.7%
Beiträge Organisationen	19	1'353	1'207	12.1%
Sponsoring	20	214	305	-29.8%
Dienstleistungen		214	211	1.4%
Gruppenaufenthalte, Schulungen und Kurse		203	190	6.8%
Case Management		11	21	-47.6%
Produkte		225	254	-11.4%
Verkauf Inserate und Standplatzvermietung		119	95	25.3%
Benefizveranstaltungen	21	106	159	-33.3%
Übrige Erträge		0	17	-100%
Übrige Erträge		0	17	-100%
Total Betriebsertrag		14'426	14'389	0.3%
Betriebsaufwand TCHF				
	Anhang	2016	2015	Veränd. in %
Beiträge und Dienstleistungen		7'548	7'601	-0.7%
Finanzielle Direkthilfe an Betroffene	22	590	514	14.8%
Veranstaltungen	23	1'379	1'170	17.9%
Information und Dokumentation		1'907	2'093	-8.9%
Regionale Dienstleistungen	24	960	796	20.6%
Beiträge an Organisationen/Behindertenprojekte		376	134	180.6%
Beiträge an Forschung	25	2'337	2'894	-19.2%
Personalaufwand	26	5'874	5'940	-1.1%
Lohn- und Sozialversicherungsaufwand		5'257	5'269	-0.2%
Aus- und Weiterbildung		87	67	29.9%
Personalspesen		135	138	-2.2%
Fremdleistungen		395	465	-15.1%
Übriger Betriebsaufwand		2'522	2'272	11.0%
Verwaltungs- und Informatikaufwand	27	1'853	1'561	18.7%
Sachversicherung und Gebühren		80	96	-16.7%
Behindertenbusse/Transporte		36	15	140.0%
Liegenschaftsaufwand		212	213	-0.5%
Abschreibungen		341	325	4.9%
Verlust aus Abgängen des Anlagevermögens		0	62	-100.0%
Total Betriebsaufwand		15'944	15'813	0.8%
Betriebsergebnis		-1'518	-1'423	6.7%
Finanzergebnis		465	-54	-961.1%
Finanzertrag	28	604	128	371.9%
Finanzaufwand	29	-139	-182	-23.6%
Ausserordentliches Ergebnis		2	0	100.0%
Ausserordentliches Ergebnis		2	0	100.0%
Ergebnis vor Veränderung des Fonds- und Organisationskapitals		-1'051	-1'478	-28.9%
Zuweisungen an zweckgebundene Fonds		-75	-653	-88.5%
Entnahmen aus zweckgebundenen Fonds		1'391	1'783	-22.0%
Jahresergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals		265	-347	-176.4%
Zuweisungen an Organisationskapital		-1'825	-1'250	46.0%
Entnahmen aus Organisationskapital		1'559	1'597	-2.4%
Jahresergebnis nach Veränderung des Fonds- und Organisationskapitals		0	0	

Geldflussrechnung 2016

Geldfluss TCHF	2016	2015
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals	265	-347
Veränderung des Fondskapitals	-1'316	-1'130
Abschreibungen	346	325
Gewinn aus Abgängen des Anlagevermögens	-6	-14
Verlust aus Abgängen des Anlagevermögens	0	62
Veränderung Forderungen	701	-36
Veränderung Wertschriften	-423	79
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	65	-175
Veränderung zweckgebundene Anlagen	-2	0
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten	-61	-455
Veränderung Rückstellungen	-82	60
Veränderung sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	-87	651
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-600	-980
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investition Sachanlagen	-224	-311
Desinvestition Sachanlagen	6	14
Investition Wertschriften	-734	-7'579
Desinvestition Wertschriften	1'678	0
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	726	-7'876
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Veränderung langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	-50
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	-50
Veränderung Flüssige Mittel	126	-8'906
Anfangsbestand an flüssigen Mitteln	4'678	13'584
Endbestand an flüssigen Mitteln	4'804	4'678
Veränderung flüssiger Mittel	126	-8'906

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Fondskapital 2015 TCHF							
	Anhang	Anfangs- bestand 01.01.2015	Erträge	Einlagen	Int. Fonds- transfer	Entnahmen	Endbestand 31.12.2015
Erlösfonds	12						
Schweiz. MS-Preis		2	0	0	0	-2	0
Treuhandfonds Regionalgruppen		884	0	80	0	-42	922
Forschungs-Fonds		1'300	0	0	0	-600	700
Direkthilfe-Fonds		275	0	0	0	0	275
Tapetenwechsel-Fonds		617	0	0	0	-357	260
Fonds Romandie		1'737	0	10	0	-570	1'177
Fonds Mobile Sozialberatung		880	0	0	0	-5	875
Fondo Luciana Jelmoni per la ricerca		459	0	0	0	-140	320
Fondo di Solidarietà Centro SM		55	0	0	0	-33	23
Fonds Ladies Lunch		42	0	0	0	-19	23
Fonds MS-Academy		0	0	563	0	-15	547
Total Erlösfonds		6'252	0	653	0	-1'783	5'121
Stiftungsfonds	13						
Longterm Forschungs-Fonds		1'072	0	0	0	0	1'071
Total Stiftungsfonds		1'072	0	0	0	0	1'071
Total Fondskapital		7'323	0	653	0	-1'783	6'193

Fondskapital 2016 TCHF							
	Anhang	Anfangs- bestand 01.01.2016	Erträge	Einlagen	Int. Fonds- transfer	Entnahmen	Endbestand 31.12.2016
Erlösfonds	12						
Schweiz. MS-Preis		0	0	5	0	-5	0
Treuhandfonds Regionalgruppen		922	0	0	0	-17	905
Forschungs-Fonds		700	0	0	0	-200	500
Direkthilfe-Fonds		275	0	0	0	0	275
Tapetenwechsel-Fonds		260	0	0	0	-260	0
Fonds Romandie		1'177	0	20	0	-635	562
Fonds Mobile Sozialberatung		875	0	0	0	-3	872
Fondo Luciana Jelmoni per la ricerca		320	0	0	0	-180	140
Fondo di Solidarietà Centro SM		23	0	0	0	-19	3
Fonds Ladies Lunch		23	0	40	0	-16	47
Fonds MS-Academy		547	0	0	0	-56	491
Schwankungsfonds BSV		0	0	7	0	0	7
Total Erlösfonds		5'121	0	73	0	-1'391	3'803
Stiftungsfonds	13						
Longterm Forschungs-Fonds		1'071	0	2	0	0	1'074
Total Stiftungsfonds		1'071	0	2	0	0	1'074
Total Fondskapital		6'193	0	75	0	-1'391	4'877

Organisationskapital 2015 | TCHF

	Anhang	Anfangs- bestand 01.01.2015	Erträge	Einlagen	Int. Fonds- transfer	Entnahmen	Endbestand 31.12.2015
Freies Kapital	14						
Freies Kapital		8'781	0	0	-138	0	8'643
Total Freies Kapital		8'781	0	0	-138	0	8'643
Gebundenes Kapital	15						
Renovationsfonds Liegenschaften		2'000	0	0	0	0	2'000
Neubewertungsfonds		315	0	0	0	-39	276
MS-Nurse		2'000	0	0	0	-318	1'682
Wertschwankungsfonds		2'640	0	770	0	0	3'410
Erbschaftsfonds		750	0	350	0	-300	800
MS-Register		5'500	0	130	0	-802	4'828
Dienstleistungs- u. Organisationsentwicklungsfonds		3'800	0	0	0	0	3'800
Total Gebundenes Kapital		17'005	0	1'250	0	-1'459	16'796
Jahresergebnis							
Jahresergebnis		0	0	0	138	-138	0
Total Jahresergebnis		0	0	0	138	-138	0
Total Organisationskapital		25'786	0	1'250	0	-1'597	25'439

Organisationskapital 2016 | TCHF

	Anhang	Anfangs- bestand 01.01.2016	Erträge	Einlagen	Int. Fonds- transfer	Entnahmen	Endbestand 31.12.2016
Freies Kapital	14						
Freies Kapital		8'643	0	0	125	0	8'768
Total Freies Kapital		8'643	0	0	125	0	8'768
Gebundenes Kapital	15						
Renovationsfonds Liegenschaften		2'000	0	500	0	0	2'500
Neubewertungsfonds		276	0	0	0	-39	236
MS-Nurse		1'682	0	0	0	0	1'682
Wertschwankungsfonds		3'410	0	0	0	-70	3'340
Erbschaftsfonds		800	0	100	0	-800	100
MS-Register		4'828	0	1'100	0	-650	5'278
Dienstleistungs- u. Organisationsentwicklungsfonds		3'800	0	0	0	0	3'800
Total Gebundenes Kapital		16'796	0	1'700	0	-1'559	16'936
Jahresergebnis							
Jahresergebnis		0	0	125	-125	0	0
Total Jahresergebnis		0	0	125	-125	0	0
Total Organisationskapital		25'439	0	1'825	0	-1'559	25'704

Anhang zur Jahresrechnung 2016

1. Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der MS-Gesellschaft erfolgt in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Rechnungslegungsrecht (OR), Swiss GAAP FER 21 (in Kraft gesetzt: 1. Januar 2016), Kern-FER und entspricht dem Gesetz und den Statuten sowie den Vorschriften der ZEW0 (Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige Spenden sammelnde Organisationen). Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Wenn nichts anderes erwähnt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Nominalwerten am Bilanzstichtag. Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken. Aktiv- und Passiv-Bestände in Fremdwährung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet. Die Wertschriften sind zum Marktwert bilanziert und Marchzinsen wurden addiert. Die nach einheitlichen Kriterien erstellten separaten Abschlüsse der 55 dezentralen Regionalgruppen sind in der Rechnung der MS-Gesellschaft enthalten.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in der Jahresrechnung nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

2. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz (alle Beträge in TCHF)

01 Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel enthalten Kassabestände, Guthaben auf Post- und Bankkonten der MS-Gesellschaft.

02 Wertschriften

Diese Position umfasst Wertschriften und wertschriftenähnliche Vermögensanlagen.

	31.12.2016	Anteil in %	31.12.2015	Anteil in %
Aktien CHF	1'470	7	1'510	7
Aktien FW	2'884	14	2'892	13
Obligationen CHF	11'146	52	11'560	53
Obligationen FW	2'934	14	3'013	14
Kurzfristige Anlagen CHF	455	2	426	2
Immobilien	2'348	11	2'355	11
Marchzinsen CHF / FW	3	0	5	0
Total	21'239	100	21'761	100

Die Wertschriften werden nach den Bestimmungen des Anlagereglements der MS-Gesellschaft vom Mai 2015 verwaltet. Die Vermögensverwaltung wird durch drei Banken wahrgenommen.

03 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2016	31.12.2015
Vorfinanzierung/Vorschüsse (kurzfristige Finanzierung von Ansprüchen von Betroffenen gegenüber Dritten)	6	5

04 Übrige Forderungen

Aufgrund Swiss GAAP FER 21 werden Erbeinsetzungen und Legate zu Gunsten der MS-Gesellschaft, die aber noch nicht realisiert sind, zu den voraussichtlichen Realisierungswerten bewertet (Accrual Principle). Per 31.12.2016 beträgt die Gesamtsumme dieser pendenden Nachlässe TCHF 100 (Vorjahr TCHF 800).

05 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2016	31.12.2015
Diese Positionen enthalten die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivposten.	420	485

06 Sachanlagen

Anlagespiegel	Mobilien & Maschinen	Fahrzeuge	IT	Liegenschaften	Immaterielle Werte	Total
Anschaffungswerte						
Bestand am 01.01.2015	924	1'002	1'084	6'714	127	9'851
Investitionen	16	9	225	51	11	311
Abgänge	-542	-293	-897	-16	-	-1'748
Bestand am 31.12.2015	398	718	412	6'749	138	8'414

Kumulierte Abschreibungen	Mobilien & Maschinen	Fahrzeuge	IT	Liegenschaften	Immaterielle Werte	Total
Bestand am 01.01.2015	863	388	1'020	2'868	120	5'260
Abschreibungen laufendes Jahr	5	107	77	131	5	325
Abgänge	-502	-293	-887	-3	-	-1'686
Bestand am 31.12.2015	366	201	210	2'996	125	3'898
Nettobestand am 31.12.2015	32	516	202	3'753	13	4'516

Anlagespiegel	Mobilien & Maschinen	Fahrzeuge	IT	Liegenschaften	Immaterielle Werte	Total
Anschaffungswerte						
Bestand am 01.01.2016	398	718	412	6'749	138	8'414
Investitionen	-	95	12	89	28	224
Abgänge	-27	-91	-	-	-26	-144
Bestand am 31.12.2016	371	721	424	6'838	141	8'495

Kumulierte Abschreibungen	Mobilien & Maschinen	Fahrzeuge	IT	Liegenschaften	Immaterielle Werte	Total
Bestand am 01.01.2016	366	201	210	2'996	125	3'898
Abschreibungen laufendes Jahr	5	110	90	133	8	346
Abgänge	-27	-91	-	-	-26	-144
Bestand am 31.12.2016	344	220	300	3'129	107	4'100
Nettobestand am 31.12.2016	27	501	124	3'709	33	4'394

Abschreibungsdauer	8 Jahre	6 Jahre	3 Jahre	20 Jahre	3 Jahre
--------------------	---------	---------	---------	----------	---------

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zum Anschaffungswert abzüglich der planmässig vorzunehmenden Abschreibungen. Einzelanschaffungen unter TCHF 1.5 werden direkt abgeschrieben. Die MS-Gesellschaft hat im Vorjahr im Zuge der Implementierung einer neuen Anlagebuchhaltungssoftware, die Bewertung der Anlagen neu beurteilt, auf ihre Werthaltigkeit geprüft und eine Wertanpassung von TCHF 62 vorgenommen.

07 Zweckgebundene Finanzanlagen

Diese Position enthält ein Wertschriftendepot zu Marktwerten, welches die Grundlage für den Longterm Forschungs-Fonds (siehe auch Anmerkung 13) bildet.

	31.12.2016	31.12.2015
Obligationen CHF	363	449
Kurzfristige Anlagen CHF	709	621
Marchzinsen CHF	1	1
Total	1'074	1'071

08 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position umfasst offene Rechnungen und zugesprochene, aber noch nicht ausbezahlte Beiträge.

31.12.2016	31.12.2015
367	428

09 Rückstellungen (kurzfristig)

Die Rückstellungen umfassen Positionen für Verpflichtungen, bei denen das Bestehen bzw. die Verursachung wahrscheinlich ist. Es handelt sich hierbei um den Anspruch für nicht bezogene Ferien & Überzeit.

31.12.2016	31.12.2015
243	325

10 Sonstige Verbindlichkeiten

Beinhaltet laufende Verbindlichkeiten gegenüber der Steuerverwaltung und Sozialwerken.

31.12.2016	31.12.2015
37	84

11 Passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Positionen enthalten die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivposten.

31.12.2016	31.12.2015
845	885

12 Zweckgebundene Fonds (Erlösfonds)

Vgl. Nachweis über Veränderung des Kapitals (Seite 6)

MS-Preis	Mit dem Preis werden besondere Verdienste im Interesse von MS-Betroffenen und deren Angehörigen ausgezeichnet.
Treuhandfonds Regionalgruppen	Gemäss Regionalgruppen-Reglement werden grössere Beträge zu Gunsten der Aktivitäten der Regionalgruppen zentral verwaltet. Im 2016 erfolgte keine Verzinsung.
Forschungs-Fonds	Zweckgebundene Zuwendungen für MS-Forschung.
Direkthilfe-Fonds	Zweckgebundene Zuwendungen für Direkthilfe an Betroffene in Härtefällen.
Tapetenwechsel-Fonds	Zweckgebundene Zuwendungen für die Organisation und Durchführung von Gruppenaufenthalten für Schwerstbetroffene und Ferienwochen für Betroffene und Angehörige.
Fonds Romandie	Fonds zur Unterstützung der Dienstleistungen in der Westschweiz.
Fonds Mobile Sozialberatung	Fonds zur Unterstützung des Projekts Mobile Sozialberatung, eröffnet anlässlich der Vergabung durch die CS-Jubiläumstiftung.
Fondo Luciana Jelmoni per la ricerca	Zweckgebundene Zuwendungen für MS-Forschungsprojekte in der Region Tessin.
Fondo di Solidarietà Centro SM	Zweckgebundene Zuwendungen für Härtefälle in der italienischen Schweiz.
Fonds Ladies Lunch	Zweckgebundene Zuwendungen für Kinder und Jugendliche in der Westschweiz, die stark von MS betroffen sind.
Fonds MS Academy	Zweckgebundene Zuwendungen für Projekte im Bereich Aus- und Weiterbildung von MS-Betroffenen und Fachpersonal.
Schwankungsfonds BSV	Positiver Deckungsbeitrag der zweckgebundenen Zuwendungen des Bundesamt für Sozialversicherungen.

13 Stiftungsfonds

Vgl. Nachweis über Veränderung des Kapitals (Seite 6)

Von der Longterm Forschungs-Fondseinlage können die erwirtschafteten Zinserträge für Forschungszwecke verwendet werden.

14 Freies Kapital

Vgl. Nachweis über Veränderung des Kapitals (Seite 7)

Das Jahresergebnis wird dem freien Kapital zugewiesen.

15 Gebundenes Kapital

Vgl. Nachweis über Veränderung des Kapitals (Seite 7)

Renovationsfonds Liegenschaften	Für künftige Renovationen an der eigenen Liegenschaft und den gemieteten Räumlichkeiten.
Neubewertungsfonds	Fonds, der durch die Umstellung auf Swiss GAAP FER 21 durch Neubewertung von Aktiven entstanden ist. Entsprechende Neuabschreibungen erfolgen zu Lasten dieses Fonds.
MS- Nürse	Fonds zur Absicherung und Entwicklung der Pflegeberatung.
Wertschwankungsfonds	Fonds zur Absicherung von Wertschwankungen der Wertschriften und Finanzanlagen.
Erbschaftsfonds	Fonds weist noch nicht realisierte Erbschaften und Legate aus.
MS-Register	Fonds für den Aufbau eines nationalen MS-Registers.
Dienstleistungs- und Organisationsentwicklungsfonds	Fonds zur Sicherung und Entwicklung von Dienstleistungen und organisatorischer, struktureller und technischer Anpassungen.

3. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung (alle Beträge in TCHF)

16 Spenden

Davon sind zweckgebundene Spenden im Umfang von TCHF 1'513 im Jahr 2016 (Vorjahr TCHF 1'112) enthalten. Der herzliche Dank gilt allen Stiftungen für ihr Engagement und bitten wir um Verständnis dafür, dass wir aus Platzgründen an dieser Stelle leider nur Vergabungen ab TCHF 10 erwähnen können.

– Association Ladies Lunch	– Hans Imholz-Stiftung
– Bärbel und Paul Geissbühler Stiftung	– Jubiläumsstiftung der Schweizer Reisekasse
– Clara Millenet-Schild-Stiftung	– MBF Foundation
– Ernst Göhner Stiftung	– Pronoia Stiftung
– Fondation Alfred et Eugénie Baur	– Schweiz. Mobilier Genossenschaft
– Fondation de Bienfaisance	– Stiftung Accentus
– Fondation Gianni Biaggi de Blasys	– Stiftung Anna und Josef Haas-Halter
– Fondation Lumilo	– Stiftung Clara und Walter Burkhardt-Gloor
– Frauenverein St. Josef	– Stiftung Denk an mich
– Gabriele Charitable Fondation	

17 Mitgliederbeiträge

Die MS-Gesellschaft ist ein Verein nach Schweizerischem Recht mit 14'796 Mitgliedern. Die Jahresbeiträge sind CHF 50 für Einzelmitgliedschaft, CHF 40 je Mitglied im gleichen Haushalt und CHF 250 für eine Kollektivmitgliedschaft.

18 Beiträge von der Öffentlichen Hand

Basierend auf dem Leistungsvertrag mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) erhält die MS-Gesellschaft von der Invalidenversicherung einen Beitrag. Dieser betrug für 2016 TCHF 2'320 (Vorjahr TCHF 2'240). Verschiedene Kantone leisteten freiwillige Beiträge in der Gesamtsumme von TCHF 52 (Vorjahr TCHF 70).

– Kanton Aargau	– Kanton Schaffhausen
– Kanton Appenzell Innerrhoden	– Kanton Schwyz
– Kanton Basel-Stadt	– Kanton Tessin
– Kanton Glarus	– Kanton Thurgau
– Kanton Nidwalden	– Kanton Uri
– Kanton St. Gallen	– Kanton Zürich

19 Beiträge Organisationen

Dabei handelt es sich um zweckgebundene Stiftungsbeiträge und Krankenkassenbeiträge für die Teilnahme von Betroffenen an unseren Gruppenaufenthalten.

20 Sponsoring

Sponsoringbeiträge betreffen besonders Aktivitäten im Bereich von Benefiz-Events, Informationsveranstaltungen/Kongresse oder Unterstützung von Beratungsdienstleistungen. Im 2016 nahm die MS-Gesellschaft Sponsoringbeiträge von namhaften Pharmafirmen von Total TCHF 214 (Vorjahr TCHF 305) entgegen, was 1.5% des gesamten Betriebsertrags entspricht (2015: 2.1%). Die Beträge sind exklusiv MWST. Weiter wurden von Pharmafirmen Spenden und Inserateverkäufe im Umfang von TCHF 139 (Vorjahr TCHF 134) entgegengenommen.

	2016	2015	Veränd. in %
Bayer (Schweiz) AG	20	20	–
Merck (Schweiz) AG	67	66	1
Biogen Idec Switzerland AG	28	38	-27
Novartis Pharma Schweiz AG	28	93	-70
Genzyme a Sanofi Company	48	36	32
TEVA Pharma AG	20	41	-51
Übrige Sponsoring-Beträge	3	10	-69
Total	214	305	-30

Die MS-Gesellschaft legt in der Zusammenarbeit mit Pharmaunternehmen Wert auf volle Transparenz und Sicherstellung der vollen Neutralität. Die Leitlinien können unter der Website der MS-Gesellschaft www.multiplesklerose.ch unter der Rubrik «Über uns/Leitlinien» eingesehen werden.

21 Benefizveranstaltungen

Im Berichtsjahr wurde ein Benefizkonzert veranstaltet, von welchem die Einnahmen zweckgebunden für die MS-Forschung verwendet werden.

22 Finanzielle Direkthilfe an Betroffene

Nach individueller Prüfung der persönlichen Situation kann die MS-Gesellschaft finanzielle Hilfen für Betroffene aussprechen. Durch professionelle Beratung konnten vielen Betroffenen finanzielle Mittel aus rechtlichen Ansprüchen und von zusätzlichen sozialen Institutionen vermittelt werden.

23 Veranstaltungen

Für Kurse und Seminare für Betroffene, Angehörige und Fachpersonal, sowie Gruppenaufenthalte konnte das Angebot weiter nachhaltig ausgebaut werden.

24 Regionale Dienstleistungen

	2016	2015	Veränd. in %
Aufwände der Regionalgruppen:			
Transportkosten	80	80	–
Anlässe und Besuchsdienste	457	399	14
Zweckgebundene Projekte	288	210	37
Regionalgruppenaufwände	74	51	46
Untergruppen	41	37	11
Weiterbildung	3	3	–
Büroaufwand	16	16	–
Total	960	796	21

Dem Aufwand von TCHF 960 (Vorjahr TCHF 796) standen Zuwendungen zugunsten der Aktivitäten der Regionalgruppen von TCHF 550 (Vorjahr TCHF 453) entgegen. Die Gesamtrechnung wird mit TCHF 410 (Vorjahr TCHF 343) belastet.

25 Beiträge an Forschung

Im Sinne der Zwecksetzung der MS-Gesellschaft konnten für Forschungsprojekte TCHF 2'337 (Vorjahr TCHF 2'894) gesprochen werden.

26 Personalaufwand

Der Bestand der festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betrug im Durchschnitt 64 (inkl. 3 Auszubildende) verteilt auf 4'865 Stellenprozent. Der Personalaufwand enthält neben den Löhnen für die festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch die Entlohnung der Auszubildenden und der temporären Arbeitskräfte, sämtliche Sozialversicherungen, die Aufwände für Aus- und Weiterbildung, Personalspesen sowie die Aufwände für Personalsuche und Personalanlässe. Honorare für Referenten sowie Mandatsverhältnisse fliessen ebenfalls in den Personalaufwand ein.

27 Verwaltungs- und Informatikaufwand

	2016	2015	Veränd. in %
Informatikaufwand	472	373	27
Porto/Versandkosten	738	673	10
Dienstleistungen Dritter	457	358	28
Übrige	185	158	17
Total	1'853	1'561	19

28 Finanzertrag

	2016	2015	Veränd. in %
Erträge aus Wertschriften und Finanzanlagen	53	6	783
Kursgewinne auf Wertschriften und Fremdwährungen	545	116	369
Mieterträge	6	5	20
Total	604	128	373

29 Finanzaufwand

	2016	2015	Veränd. in %
Kursverluste auf Wertschriften, Fremdwährungen und Vermögensverwaltungsgebühren	139	182	-24
Total	139	182	-24

4. Fundraising & Administrativer Aufwand

Der Aufwand für Fundraising beträgt gemäss Kostenrechnung TCHF 2'603 (Vorjahr TCHF 2'856). Die Abnahme im Berichtsjahr resultiert durch ausserordentliche Aktionen im Vorjahr. Der administrative Aufwand beträgt aufgrund unserer Kostenrechnung TCHF 1'452 (Vorjahr TCHF 1'366). Zentrale Dienstleistungen zugunsten des Gesamtbetriebes wurden entsprechend abgegrenzt.

5. Entschädigungen an Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsleitung

Das leitende Organ der MS-Gesellschaft ist der Vorstand. Den Mitgliedern des Vorstandes der Schweiz, MS-Gesellschaft wurden im Berichtsjahr total TCHF 12 (Vorjahr TCHF 17) an Spesen und anderen Vergütungen ausbezahlt. Es werden weder Sitzungsgelder noch Vorstandshonorare vergütet. Alle Vorstandsmitglieder arbeiten ehrenamtlich.

Im Berichtsjahr wurden die fünf Geschäftsleitungsmitglieder der MS-Gesellschaft in der Höhe von TCHF 927 (Vorjahr TCHF 933) vergütet. Es wurden in der Geschäftsleitung im Berichtsjahr 450 Stunden (Vorjahr 290 Stunden) ehrenamtlich geleistet.

6. Bürgschaften / Pfandverträge

Es bestehen per Ende des Berichtsjahres keine Bürgschaften oder Pfandverträge gegenüber Dritten.

7. Transaktionen mit Nahestehenden

Es fanden keine Transaktionen zu nahestehende Personen statt.

8. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine bilanzrelevanten Ereignisse nach dem Bilanzstichtag. Die Jahresrechnung 2016 wurde am 7. April 2017 durch den Vorstand genehmigt und unterliegt ebenfalls der Genehmigung durch die Mitgliederversammlung.

9. Ehrenamtliche Arbeiten

Der Vorstand, der Wissenschaftliche Beirat und die Regionalgruppenkommissionen, die Geschäftsleitung sowie Mitarbeitende erbrachten im 2016 für die MS-Gesellschaft 2'040 Stunden (Vorjahr 1'720 Stunden) ehrenamtliche Arbeiten.

10. Nahestehende Organisationen

Im Berichtsjahr hat die MS-Gesellschaft von der Clara Millenet Schild-Stiftung zweckgebundene Gelder in der Höhe von TCHF 976 (Vorjahr TCHF 686) erhalten.

Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision an die Vereinsversammlung der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft

Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang (Seiten 3 bis 11) der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht (Seite 13) keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

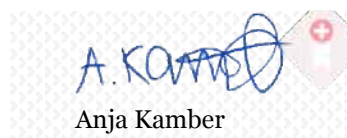
Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG



Reto Tognina

Revisionsexperte
Leitender Revisor



Anja Kamber

Zürich, 7. April 2017

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Was kosten unsere Dienstleistungen

2016 hat die Schweiz. MS-Gesellschaft direkte finanzielle Unterstützung zur Verbesserung der Lebensqualität von MS-Betroffenen im Umfang von 613'000 Franken geleistet. Im Berichtsjahr stand das Beratungsteam der MS-Gesellschaft Betroffenen und Angehörigen insgesamt 12'153 Stunden für fachlich qualifizierte Beratung zur Verfügung. Die Kosten für die Betreuung rund um Fragen zu Existenzsicherung, Sachhilfe, Angehörigen-Support und zu weiteren medizinischen, pflegerischen oder rechtlichen Aspekten beliefen sich auf 1.3 Mio. Franken.

Gerade für pflegebedürftige MS-Betroffene und deren Angehörige ist es wichtig, ab und zu aus dem ermüdenden und oftmals eintönigen Alltag auszubrechen. Zu diesem Zweck organisierte die MS-Gesellschaft acht Entlastungsaufenthalte und ermöglichte Betroffenen und Angehörigen im 2016 während 21 Wochen eine Pause, damit sie die täglichen Herausforderungen wieder besser meistern konnten. Überdies bot die MS-Gesellschaft vier weitere Ferienwochen für Betroffene an, die weniger

Pflege benötigen, sowie zwei Kinder-camps und eine Auszeit für junge Erwachsene. Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Veranstaltungsprogramms sind die Abend- oder Wochenendveranstaltungen zu wichtigen MS-Themen. Für diese geschätzten Angebote hat die MS-Gesellschaft im Berichtsjahr insgesamt 2.4 Mio. Franken aufgewendet.

Erfreulich zu sehen ist, dass sich weitere Regionalgruppen etablieren konnten. Die MS-Gesellschaft hat insbesondere im Bereich Bewegung & Sport zusätzliche Gruppen bei der Gründung und ihrer administrativen Arbeit unterstützt. Per Ende 2016 haben 55 Regionalgruppen schweizweit die Möglichkeit geschaffen, dass Betroffene an einer Vielzahl von Aktivitäten teilnehmen können. Dabei wurden die Regionalgruppen mit über 960'000 Franken unterstützt. Nebst der Unterstützung und Begleitung von Betroffenen und Angehörigen ist es für die MS-Gesellschaft von grosser Wichtigkeit, deren Anliegen und Bedürfnisse in der Öffentlichkeit zu vertreten. Gerade bei politischen Fragestellungen oder Sensibilisierung

der Öffentlichkeit war die MS-Gesellschaft im vergangenen Jahr sehr aktiv. Mit dem 1. Schweizer MS Tag vom 25. Juni 2016 wurde eine weitere wichtige Plattform dafür geschaffen. Für Informations- und Öffentlichkeitsarbeit wurden im Jahr 2016 über 2 Mio. Franken aufgewendet.

Im 2016 konnte die MS-Gesellschaft wiederum gezielt eine Vielzahl von Forschungsprojekten unterstützen und den Aufbau des Schweizer MS Registers vorantreiben, das anlässlich des 1. Schweizer MS Tages offiziell seinen Start erlebte. Im Berichtsjahr wurden insgesamt 2.7 Mio. Franken in die MS-Forschung investiert.

Nur dank grosszügiger Spenden und Freiwilligenarbeit können diese wichtigen Dienstleistungen für Menschen mit MS und deren Angehörige überhaupt angeboten werden und damit einen entscheidenden Beitrag im Kampf gegen MS leisten. Herzlichen Dank!

Vollkostenrechnung Jahresbericht 2016 | TCHF

	Aufwand inkl. Support in Std.	Lohn	Kosten	Vollkosten	Anteil in %	Anteil in % Vorjahr
Beratung/Betreuung von Behinderten und Angehörigen	16'799	1'051	262	1'313	8.2	8.1
Seminare, Kurse und Entlastungsaufenthalte	14'689	1'022	1'355	2'377	14.9	13.8
Medizinisch-wissenschaftliche und öffentliche Informationsarbeit	13'105	904	1'119	2'023	12.7	7.8
Spezifische Dienstleistungen	9'561	666	492	1'159	7.3	8.8
Förderung der Selbsthilfe	5'972	435	145	580	3.6	3.7
Härtefall-Leistungen an Betroffene (finanzielle Direkthilfe)	440	20	593	613	3.8	3.5
Medizinische Beratung und Betreuung	995	118	15	133	0.8	1.2
MS-Forschung	1'300	104	2'626	2'730	17.1	21.3
Regionalgruppen	3	0	961	961	6.0	5.1
Mittelbeschaffung	9'873	733	1'870	2'603	16.3	18.1
Verwaltung & Koordination & Organisationsentwicklung	11'883	820	633	1'452	9.1	8.6
Total	84'620	5'874	10'070	15'944	100	100

Gremien

Vorstand

Prof. Dr. Rebecca Spirig	Präsidentin	seit 2013	seit 2012 ¹
Dr. Claude Vaney	Vizepräsident	seit 2013	seit 2013 ¹
Dr. Gilles de Weck	Quästor	seit 2014	seit 2012 ¹
Prof. Dr. Roland Martin	Vertretung des Wissenschaftlichen Beirats	seit 2015	
Therese Lüscher	Vertretung der Regionalgruppenkommission	seit 2014	seit 2010 ¹
RA lic.iur. Bianca Maria Brenni-Wicki	Mitglied	seit 2013	seit 2013 ¹
lic.iur. Martin Humm	Mitglied	seit 2013	seit 2005 ¹
Alex Rubli	Mitglied	seit 2014	
RA lic.iur. Philipp Do Canto	Mitglied	seit 2016	

Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Britta Engelhardt	Präsidentin	seit 2015	seit 2006 ²
Prof. Dr. Patrice Lalive	Vizepräsident	seit 2016	seit 2006 ²
Prof. Dr. Tobias Derfuss	Ausschussmitglied	seit 2014	seit 2011 ²
Dr. Christian Kamm	Ausschussmitglied	seit 2015	seit 2011 ²
Dr. Chiara Zecca	Ausschussmitglied	seit 2016	
Dr. Lutz Achtnichts	Mitglied	seit 2013	
Prof. Dr. Burkhard Becher	Mitglied	seit 2013	seit 2006 ²
Dr. Karsten Beer	Mitglied	seit 2013	seit 2001 ²
Dr. Serafin Beer	Mitglied	seit 2013	seit 2001 ²
Prof. Dr. Pasquale Calabrese	Mitglied	seit 2014	
Prof. Dr. Adam Czaplinski	Mitglied	seit 2013	seit 2011 ²
RA lic.iur. Philipp Do Canto	Mitglied	seit 2016	
Prof. Dr. Renaud du Pasquier	Mitglied	seit 2013	seit 2006 ²
PD Dr. Claudio Gobbi	Mitglied	seit 2013	seit 2006 ²
Prof. Dr. Ludwig Kappos	Mitglied	seit 2013	seit 1990 ²
Kurt Luyckx	Mitglied	seit 2013	
Prof. Dr. Roland Martin	Mitglied	seit 2013	seit 2012 ²
Prof. Dr. Heinrich Mattle	Mitglied	seit 2013	seit 2001 ²
Prof. Dr. Doron Merkler	Mitglied	seit 2013	seit 2012 ²
Med. pract. Stefanie Müller	Mitglied	seit 2013	
Nadja Münzel	Mitglied	seit 2013	
Prof. Dr. Krassen Nedeltchev	Mitglied	seit 2013	
Vertreter von patientensicht.ch	Mitglied	seit 2013	
PD Dr. Caroline Pot Kreis	Mitglied	seit 14.10.2016	
Dr. Serge Roth	Mitglied	seit 2013	seit 2006 ²
Prof. Dr. Sven Schippling	Mitglied	seit 08.04.2016	
PD Dr. Myriam Schluemp	Mitglied	seit 2013	seit 2000 ²
Dr. Yvonne Spiess	Mitglied	seit 2013	seit 2006 ²
Regula Steinlin Egli	Mitglied	seit 2013	seit 2006 ²
Dr. Claude Vaney	Mitglied	seit 2013	seit 1991 ²
Dr. Max Wiederkehr	Mitglied	seit 2013	seit 1994 ²

Regionalgruppenkommission

Therese Lüscher	seit 2006
Renata Scacchi	seit 2005
Dr. Gilles de Weck	seit 2010

Geschäftsleitung

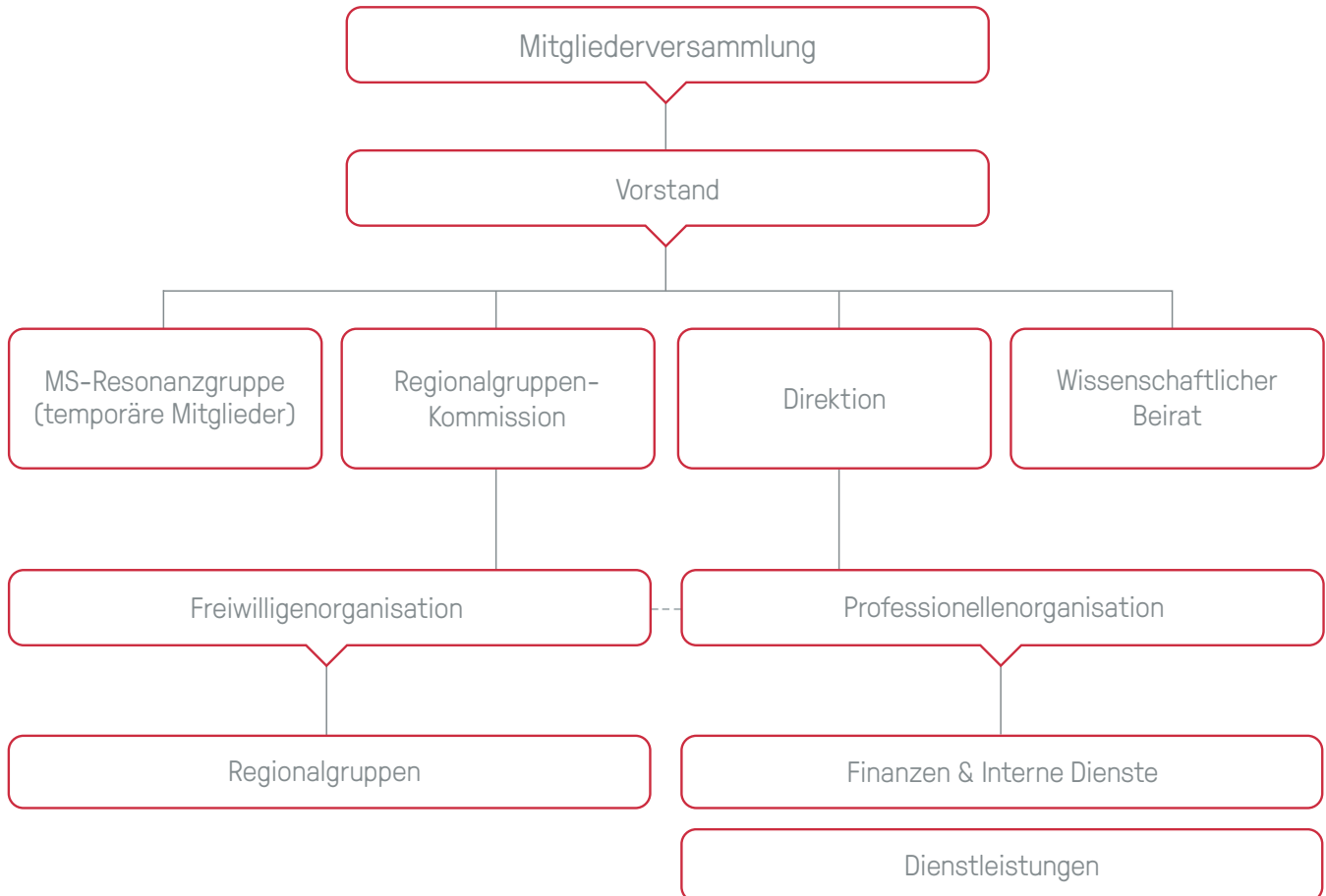
Patricia Monin	Direktion
Dr. Christoph Lotter	Entwicklung
Thomas Balmer	Finanzen & Interne Dienste
Regula Muralt	Kommunikation & Fundraising
Ramon Aubert	Dienstleistungen

Neues Reglement in Kraft seit 18.10.2013

1 Vorstandstätigkeit vor Einführung des aktuellen Reglements

2 Tätigkeit im Wissenschaftlichen Beirat vor Einführung des aktuellen Reglements

Organigramm und Geschäftsstellen ab Januar 2017



Schweiz. MS-Gesellschaft
Josefstrasse 129 / 8031 Zürich
T 043 444 43 43 / info@multiplesklerose.ch
www.multiplesklerose.ch

Spendenkonto
PK 80-8274-9
IBAN CH04 0900 0000 8000 8274 9



Société suisse SEP
rue du Simplon 3 / 1006 Lausanne
T 021 614 80 80 / info@sclerose-en-plaques.ch
www.sclerose-en-plaques.ch

Compte pour donateur
CCP 10-10946-8
IBAN CH60 0900 0000 1001 0946 8



Società svizzera SM
via S. Gottardo 50 / 6900 Lugano-Massagno
T 091 922 61 10 / info@sclerosi-multipla.ch
www.sclerosi-multipla.ch

Conto donazioni
CCP 65-131956-9
IBAN CH85 0900 0000 6513 1956 9



Das ZEWo-Gütesiegel für den
gewissenhaften Umgang mit Ihrer Spende.





«Plötzlich sah ich auf einem Auge nur noch Nebel»

Multiple Sklerose kann jeden treffen und verläuft für jeden Betroffenen anders. Bei Angela waren es plötzlich auftretende Sehstörungen, die ihre Lebensgeschichte mit MS anfangs prägten.

Die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft unterstützt seit über 50 Jahren alle Menschen, die von MS betroffen sind. Helfen auch Sie uns dabei, Menschen mit MS mehr Lebensqualität zu ermöglichen: www.multiplesklerose.ch

damit es besser wird

MS

Schweizerische
Multiple Sklerose
Gesellschaft